



# Sammlung Theaterzettel

## Die Entführung aus dem Serail

**Langer, Ferdinand**

**1898-03-03**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 3. März 1898.

**61. Vorstellung im Abonnement B.**

Neu einstudirt:

Die  
**Entführung aus dem Serail.**

Oper in 3 Abtheilungen von Brehner. Musik von Mozart.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hilbrandt.

Vor dem 2. Akt: „**Türkischer Marsch**“ von W. A. Mozart.

**Personen:**

Selim Bassa	Herr Ernst.
Demin, Aufseher über das Landhaus des Bassa	Herr Marx.
Constanze, Geliebte des Belmonte	Frau Flora.
Blondchen, Constanzen's Dienerin	Frl. Hübsch.
Belmonte	Herr Erl.
Bedrillo, Aufseher über die Gärten des Bassa	Herr Rüdiger.
Ein Offizier	Herr Peters.

Ein Stummer. Gefolge des Bassa. Sklaven und Sklavinnen. Wache.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Krank: Herr Knapp.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

**Eintritts-Preise:**

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Loge II. Rang 1. Reihe	
Loge II. Rang	Mt. 2.— per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5.—	Loge II. Rang 2. u. 3. Reihe	Mt. 3.— per Platz
		2. 3. u. 4. Reihe	4.50	Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50
Reserveloge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—	Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50	2. u. 3. Reihe	1.30
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50	Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	4.—	Sperrsiß im I. Parquet	3.50
				Sperrsiß im II. Parquet	2.50
				Stehplatz im Parquet	2.50
				Barterre	1.50
				Gallerieloge	— .80
				Gallerie	— .40

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegen genommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gattenberger) Hauptstr. 122.

**Letzte Eisenbahn-Fahrten:**

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg . . . . . 10 Uhr 37 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 55 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . . 12 Uhr 08 (Schnellzug)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg . . . . . 12 Uhr 56 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . . 10 Uhr 45 Ein Lokalzug nach Redaran, Rheinau, Schwetzingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.	Nach Frankenthal, Worms . . . . . 11 Uhr 30

Freitag, den 4. März 1898. 62. Vorstellung im Abonnement A.

**Doktor Klaus.**

Lustspiel in 5 Aufzügen von Adolf L'Arronge.

Anfang 7 Uhr.